

Sa, 16.11., 10 Uhr, Eintritt frei

Po polsku mit Marek. Schnupperkurs Polnisch

Hast du Lust in eine neue Sprache reinzuschmecken? Interessierst du dich für andere Kulturen und Lebensweisen? Dann ist der Schnupperkurs *po polsku* mit Marek genau das Richtige für dich!

Hier findest du einige Tipps, wie du dich Schritt für Schritt mit der polnischen Aussprache vertraut machen, dir schnell einen Grundwortschatz aufbauen und so schon bald deine ersten Erfolge beim Polnisch-Lernen genießen kannst.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldung bitte bis zum 12.11.2019 per E-Mail an [info@polenmarkt-festival.de](mailto:info@polenmarkt-festival.de).

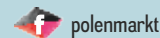


Festival der polnischen Kultur

22. polenmarkt

Dieses Jahr bieten wir viele unterschiedliche Veranstaltungen in Stralsund an.

Sie finden alle in der Mönchsstraße 12 in Stralsund statt.

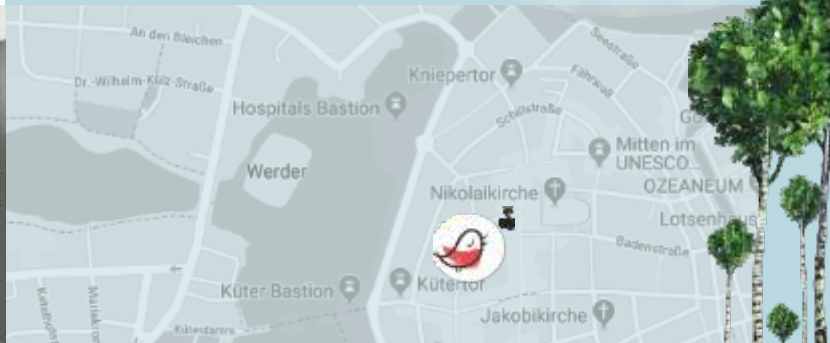


© 2019, Polenmarkt e.V. | [info@polenmarkt-festival.de](mailto:info@polenmarkt-festival.de)

Text & Redaktion: Marek Fialek

Layout Flyer: UNA[H]RT DESIGN/ Anja Lück-Lewerenz

Illustration: swinx grafix/ Cindy Schmid



14.11.-23.11.2019  
[www.polenmarkt-festival.de](http://www.polenmarkt-festival.de)

So, 17.11., 20 Uhr, Eintritt frei

Ein Jazz-Abend mit Kasia Bortnik Trio

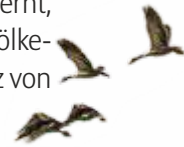
Kasia formt aus östlicher Melancholie und Impulsivität ihren eigenen und unverwechselbaren Bortnik Sound, made in Germany. Sie verwendet Elemente des Pop, Jazz und Folk, um in ihren Stücken eine Antwort auf die Frage „was glücklich macht“ zu finden. Der Inhalt ist poetisch und verspielt. Die Songs werden auf Polnisch und Englisch gesungen.

Kasia Bortnik – Vocal, Komposition  
Benjamin Garcia – Kontrabass  
Johann May – Gitarre

Do, 21.11., 19 Uhr, Eintritt frei

Liebeserklärung an Polen! Lesung mit  
Alexandra Tobor

Alexandra Tobors Roman *Sitzen vier Polen im Auto* (2012) behandelt humorvoll die Einwanderung einer fiktiven polnischen Familie nach Deutschland. Er enthält autobiografische Anteile und ist dem Genre der Migrationsliteratur zuzuordnen. In ihrem Buch erzählt sie aus der Perspektive eines Kindes die Geschichte einer polnischen Aussiedlerfamilie, die kurz vor dem Mauerfall versucht, in Deutschland Fuß zu fassen. Anrührend schildert sie, wie Olas Familie Deutsch lernt, jeden möglichen Kontakt zur einheimischen Bevölkerung sucht und schließlich doch noch einmal ganz von vorn anfangen muss.



FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG  
Landesbüro MV

Sa, 23.11., 18 Uhr, Eintritt frei

Lesung mit Sonja Daemen

Die vor knapp drei Jahren in ihre Heimatstadt Greifswald zurückgekehrte Autorin und Fotografin Sonja Daemen hat von 1978 bis 2016 in der deutsch-polnischen Grenzregion gelebt und ihre Erfahrungen aus dieser Zeit in dem Foto-Erzähl-Band *Im Grenzland*. Momentaufnahmen aus der Oder-Region verarbeitet. Die aus Wort und Bild entstandenen Impressionen spiegeln sowohl große historische Ereignisse als auch typische Situationen wider. Grenzfluss und Grenzbrücke sind dabei stets wiederkehrende Motive. Sonja Daemen schreibt Prosa, Lyrik, Theaterstücke, übersetzt Belletristik aus dem Polnischen und Ungarischen und gestaltet mehrsprachige Lesungen. In ihren Fotoausstellungen und Lesungen verbindet sie oft Fotografie und Literatur. Sie wird einige kurze Prosa-Texte aus diesem Foto-Erzähl-Band auf Deutsch und Polnisch vorstellen. In einer Präsentation werden die zum Text gehörenden Fotos sowie die polnischen Übersetzungen gezeigt. Anton Werner wird die Veranstaltung musikalisch begleiten.

